

Forum Russland Arzneimittel

Der BAH hat das Panel zum russischen Markt organisiert. Moderiert hat die Diskussionsrunde BAH-Hauptgeschäftsführer Dr. Hubertus Cranz.

Alle Beteiligten machten deutlich, wie wichtig der Sektor Gesundheitswirtschaft für Russland, aber auch das Exportgeschäft für deutsche Unternehmen sei. Dies bestätigten auch die wachsenden Exportzahlen im Bereich der Arzneimittel. Um die jedoch teilweise hinderlichen Rahmenbedingungen zu verbessern, müsse noch mehr unternommen werden. Angesprochene Punkte waren hier der freie Güter- und Warenverkehr sowie Personenverkehr im wirtschaftlichen Kontext, aber auch regulatorische Bedingungen wie die vernünftige Anwendung der Regeln zu Good Manufacturing Practice (GMP), die Anerkennung klinischer Prüfungen, die außerhalb Russlands durchgeführt werden, und die Umsetzung der bestehenden Serialisierungsvorschriften. Dafür sollen Politik und Wirtschaft noch enger zusammenarbeiten.